

# Jobcenter zahlt auch für Rechner

Neue Förderung fürs  
Homeschooling

**Hildesheim.** Um Schülern aus Familien, die Hartz-IV-Empfänger sind, beim digitalen Schulbesuch zu helfen, fördert das Jobcenter die Anschaffung von Computern oder Tablets nun mit zusätzlichen Mitteln. Wenn Eltern auf Leistungen nach dem SGB II angewiesen sind, können sie einen Zuschuss bis 350 Euro je Schüler beantragen. Bisher war diese zusätzliche Beihilfe über die bestehenden Regelsätze ausgeschlossen. Die Übernahme von Kosten von digitalen Endgeräten wird rückwirkend vom 1. Januar dieses Jahres an gewährt.

Die Kosten werden auch übernommen, wenn Endgeräte im Haushalt vorhanden sind, die nicht für schulische Zwecke genutzt werden können. Das ist zum Beispiel der Fall, wenn das Gerät nicht den technischen Vorgaben der Schule entspricht oder die Eltern es dauerhaft im Homeoffice benutzen. Als förderfähiges Endgerät wird auch ein Drucker bewertet, allerdings nur ein Geräte je Haushalt.

Ein Antrag kann für alle Schüler bis zur Vollendung des 25. Lebensjahres gestellt werden, die eine allgemein- oder berufsbildende Schule besuchen, auch, wenn sie eine Ausbildungsvergütung erhalten. Der Antrag kann auf der Homepage des Jobcenters [www.jobcenter-hildesheim.de](http://www.jobcenter-hildesheim.de) heruntergeladen werden. Weitere Fragen können unter der Rufnummer 969-500 oder per E-Mail unter [jobcenter-hildesheim.517B@jobcenter-ge.de](mailto:jobcenter-hildesheim.517B@jobcenter-ge.de) gestellt werden. sky